

Gala der Meister, Abend des Ehrenamtes 2014

DMSB ehrt die Deutschen Historischen Motorradmeister

Dieter Wandelt und Stephan Otto

Eigentlich denkt man, dass die DHM, die Motorsportserie des Veteranen Fahrzeugverbandes, ein Altherrensport ist, in dem alte Männer mit ihren alten Motorrädern ein paar Runden auf der Rennstrecke herumfahren. Dass dies mit nichten so ist, können wir bestätigen und dies hat auch der Deutsche Motorsportbund festgestellt. Wir Dieter Wandelt aus Schalksmühle, weit über die 60 und ich im besten Alter von 50 Jahren aus Frankfurt. Mit unserem Gespann einem BMW Kneeler aus dem Jahre 1962, haben wir 2014 an allen DHM-Veranstaltungen teilgenommen und wurden am Ende mit dem Titel des Deutschen Historischen Motorradmeisters 2014 belohnt. Zwischen rund 1900 Startern über das gesamte Jahr und rund 220 eingeschriebenen Fahrer konnten wir uns am Ende in Hockenheim im letzten Lauf knapp an die Spitze setzen.

Nun hat der Deutsche Motorsportbund 2014 auch mehr Interesse an unserer Serie gezeigt und neben dem zweiten Meistertitel 2015 auch beschlossen, dass zukünftig alle Deutsche historische Motorradmeister ebenfalls wie alle anderen Meistertitel gewürdigt werden und zwar auf der alljährigen Meistergala in Wiesbaden.

So erreichte auch uns im Dezember die Einladung, worüber wir uns natürlich sehr gefreut haben. Wir, wohl die ältesten Motorsportler die einen Meistertitel im Motorradsport erreichen konnten, machten uns dann am Freitag nach Wiesbaden. Dort wurden wir gleich vom DMSB im Dorint Pallas empfangen, erhielten unsere Tischkarten und die Einweisung, wie der Ablauf des Abends erfolgen soll. Zur gleichen Zeit kamen auch einige andere Sportler und Funktionäre an und es kam schon zu tollen Gesprächen. Später dann machten wir uns in schöner Abendgarderobe auf den Weg zum Kurhaus in Wiesbaden. Das erste Highlight war, dass der DMSB ein Shuttle Service organisiert hatte. So fuhr vor dem Hotel eine weiße Limousine vor und wir wurden wie Stars in das ca. 2 km entfernte Kurhaus chauffiert. Ein tolles Gebäude, in dem eine der ältesten Spielhallen Deutschlands untergebracht ist. Dort angekommen begaben wir uns auf den roten Teppich in die Halle. Nach einer kurzen, freundlichen Begrüßung durften wir vor einer eigens vom DMSB errichteten Reklamewand aufstellen, wo jeder Gast fotografiert wurde, ehe ihm Sekt zum Empfang

gereicht wurde. Der Saal selbst, war wunderschön dekoriert, mit einer riesigen Bühne über der sich eine große Leinwand befand. Ein fünfsterne Menü mit Wein und Bier rundete das Abendprogramm ab. Rund 200 Leute aus dem Deutschen Motorsport auf zwei und vier Rädern waren wohl anwesend und lauschten Striezel Stuck bei seiner Eröffnungsrede, bevor es mit der Ehrung der Motorsportler los ging. Hier wurden Bilder der einzelnen Fahrer auf der Großleinwand gezeigt, während wir von den Hostessen zur Bühne begleitet wurden. Es ist schon aufregend, wenn Edgar Mielke, der sonst die MotoGP moderiert, uns und unser Motorrad den Gästen vorstellt, während wir mit jeweils einer Glastrophäe ausgezeichnet wurden. Völlig Stolz und zufrieden kehrten wir auf unseren Platz zurück und nahmen die Gratulation anderer Fahrer und Anwesenden entgegen.

Natürlich sind wir nicht mit den wahren Größen des Motorsportes, wie zum Beispiel Marco Wittmann aus der DTM, Marvin Fritz , Javier Fores oder die Gespannpiloten Sattler/Trautner aus der IDM zu vergleichen. Aber wir waren mächtig stolz einmal dabei gewesen zu sein und die DMSB Gala erleben zu dürfen.

Ausklang war dann im angrenzenden Wintergarten in dem jedermann handgedrehte Zigarren und Cocktails gereicht wurden. Hier konnte dann richtig Benzin geredet werden und man war den Motorsportgrößen sehr nahe. Schön auch für uns, dass wir einen Plausch mit Edgar Mielke führen konnten, der uns nicht nur einen schönen Einblick in die MotoGP gab und Anekdoten von Alex Hoffmann erzählte. Nein am Ende räumte er sogar ein, dass er die DHM kenne und bot uns sogar seine Moderationskünste an.

Rundum, war die Meister Gala des DMSB 2014 ein Erlebnis, dass wir wohl nicht vergessen werden. Wir danken dem DMSB und können nur an alle Fahrer appellieren, strengt euch an. Der Titel des Deutschen Historischen Motorradmeister ist nicht nur ein schöner Titel, er wird auch noch von den großen Verbänden wie dem DMSB oder ADAC belohnt. Wir werden 2015 wieder angreifen und versuchen erstmals den Titel „Deutscher Historischer Gespannmeister“ zu gewinnen. Wir wollen nämlich wieder nach Wiesbaden.

